

# Im Zirkus

## Eine Bewegungsgeschichte



Dieses Bewegungsspiel ist von den Vorbereitungen her etwas aufwendiger und benötigt ein wenig mehr an Ausstattung, aber es lohnt sich. Die Kinder sind Teil einer großen Zirkusshow und können ihre Kunststückchen vor großem Publikum vorführen. Sie lernen spielerisch den Umgang mit den verschiedenen Geräten, wobei sie mit jeder Menge Spaß ihre motorischen Fähigkeiten verbessern. Den Erzähler der Geschichte spielt ein Zirkusdirektor.

**Wichtiger Hinweis: Bitte kein Seilhüpfen oder Schwingen der Seile. Es besteht die Gefahr von Verletzungen!**

**Benötigtes Material:** bunte Tücher, Softbälle, Hula-Hoop-Reifen, Seile

**Vorbereitung:** Die Kinder dürfen sich jeweils einen Gegenstand aussuchen und mit ihm üben. Bei Bedarf können unbekannte Worte mithilfe von Bildern vorab erklärt werden.

**Zielgruppe:** Grundschüler

**Rahmenbedingungen:** großer „Raum“ – z. B. Turnhalle oder Garten. Die Kinder stellen sich im Kreis um eine imaginäre Manege auf.



„Hereinspaziert! Hereinspaziert! Heute gibt es eine Sondervorstellung! Sehen Sie unsere hervorragenden Artisten mit ihren haarsträubenden Kunststücken! Begrüßen Sie die wagemutigen Artisten mit einem donnernden Applaus!“

*Alle Kinder stehen außerhalb des Kreises, klatschen in die Hände, stampfen mit den Füßen und machen eine La-Ola-Welle.*

*Der Zirkusdirektor tritt kurz in die Mitte: „Bestaunen Sie nun die grazilen Vorführungen unserer Artisten mit den feinen Seidentüchern. So etwas hat die Welt noch nicht gesehen!“*

*Die Kinder mit den Tüchern treten in den Kreis:*

*Sie werfen die Tücher in die Luft ...*

*... und fangen sie wieder auf,*

*... klatschen in die Hände,*

*... drehen sich im Kreis,*

*... fangen die Tücher mit Kopf, Arm und Fuß auf,*

*... suchen sich einen Partner und werfen sich die Tücher gegenseitig zu.*

*Der Zirkusdirektor tritt kurz in die Mitte.*

„Einen donnernden Applaus für unsere jungen Künstler!“

*Die umstehenden Kinder spenden Applaus und die Kinder mit den Tüchern verbeugen sich und treten anschließend aus dem Kreis.*

„Sehen Sie nun eine Weltneuheit: Eine solche Gelenkigkeit findet sich nirgendwo auf der Welt! Begrüßen Sie unsere Hula-Hoop-Artisten!“

*Die umstehenden Kinder spenden Applaus und die Kinder mit den Hula-Hoop-Reifen treten auf:*

*Sie schwingen den Reifen um ihre Körpermitte.*

*Der Reifen wird auf den Boden gelegt, und es wird darauf balanciert.*

*Dann wird er in die Luft geworfen und wieder aufgefangen.*

*Zum Schluss stellen sich jeweils zwei Kinder gegenüber und rollen sich die Reifen zu.*

*Der Zirkusdirektor tritt in die Manege und die Kinder applaudieren. Die Hula-Hoop-Kinder verbeugen sich und treten dann aus dem Kreis.*

„Ja, da staunen Sie, was diese jungen Artisten alles können. Aber es kommt noch besser: Begrüßen Sie nun unsere jungen Ballkünstler!“

*Der Zirkusdirektor tritt aus dem Kreis und die Kinder mit den Bällen treten ein:*

*Die Bälle werden in die Luft geworfen und wieder aufgefangen.*

*Dann wird versucht, zwischendurch in die Hände zu klatschen, sich im Kreis zu drehen und beides zusammen.*

*Die Kinder legen sich auf den Rücken und werfen die Bälle hoch.*

*Dann stellen sich wieder zwei Kinder gegenüber und werfen sich die Bälle gegenseitig zu.*

„Applaus! Applaus! Für diese grandiose Vorstellung! Vielen Dank für diese mit nichts zu vergleichende Vorführung!“

*Die Kinder mit den Bällen verbeugen sich und tosender Applaus ertönt. Danach treten die Kinder aus der Manege.*

„Zum Schluss sehen Sie nun den halsbrecherischen Drahtseilakt unserer wagemutigen jungen Artisten. Diese Nummer ist so gefährlich, die sollten Sie auf keinen Fall zu Hause nachmachen! Aber sehen Sie selbst! Einen Applaus für diese jungen Künstler!“

*Der Zirkusdirektor tritt aus dem Kreis und die Kinder mit den Seilen treten ein:*

*Die Seile werden in eine Hand genommen und über den Boden geschlängelt.*

*Dabei wird vorwärts, rückwärts und seitwärts gelaufen.*

*Dann werden die Seile gerade auf den Boden gelegt und auf ihnen vorwärts und rückwärts balanciert.*

*Zum Schluss stellen sich jeweils zwei Kinder gegenüber und halten ein Seil an beiden Enden in verschiedenen Höhen fest. Ein anderes Kind versucht dann, darunter her zu gehen, ohne das Seil zu berühren.*

*Der Zirkusdirektor tritt in die Manege. Donnernder Applaus ertönt. Die Seiltänzer verbeugen sich und treten nun aus dem Kreis.*

„Leider ist unsere Sondervorstellung nun vorbei! Wir hoffen, sie hat Ihnen gefallen! Bestimmt waren Sie sprachlos, haben den Atem angehalten und mit unseren wagemutigen Artisten mitgezittert! Bedanken Sie sich noch einmal für diese besonderen Attraktionen!“

*Alle Kinder applaudieren einmal zum Abschluss.*

